Mutige Bekenner

Ein Staat zeigt Flagge - Mazedonien

Ein öffentliches Bekenntnis zum christlichen Glauben angesichts des wachsenden Islams hat die Regierung von Mazedonien Christen ermöglicht und sie dabei finanziell unterstützt. In den Bergen über der mazedonischen Hauptstadt Skopje wurde **ein 76 m hohes Kreuz aus 400 Tonnen Metall und 60.000 Schrauben errichtet. Es soll an 2000 Jahre Christentum erinnern.** An der Einweihung nahmen 70.000 Menschen teil. Das Land, das bis 1991 Teil von Jugoslawien war, hat knapp 2 Millionen Einwohner, von denen etwa 2/3 orthodox und 30% muslimisch sind.

Die Regierenden beugten sich der Kritik von Moslems und Ausland nicht. Sie haben für Christus Zeugnis gegeben.

(aus: "Kirche in der Zeit" - 2018/8-9, Quelle: Kom. 13/02/)

Kroatien : Die kroatische Polizei tat wirksam Dienst gegen Ansturm von Muslimen

"Allahu Akbar! Europa gehört uns!" rufen Asylforderer bereits bei der Überfahrt von Nordafrika. Das zeigt ein Video, das derzeit in den Alternativen Medien im Internet kursiert.

Mit dem gleichen Gebrüll sahen sich Mitte Juni 2018 kroatische Polizisten an der Grenze zu Bosnien bei Maljevac konfrontiert. 200 sog. "Flüchtlinge" versuchten mit diesem Schlachtruf die Grenze zu stürmen. Kroatische Sicherheitskräfte drängten die jungen Männer, die gezielt Frauen vorschickten, zurück, schreibt die "Kronenzeitung". Die Menschenmenge habe außerdem "No Croatia, Germany" skandiert und damit ihr eigentliches Ziel genannt.

Die kroatische Polizei sei den ganzen Tag im Einsatz gewesen, um den Grenzsturm zu verhindern."

Der Titel "**antemurale Christianitatis" ("Bollwerk des Abendlandes")** , den Papst Leo X. 1519 den Kroaten wegen ihres tapferen Widerstandes gegen die Invasion der Osmanen verliehen hatte, macht dem Land damit einmal mehr Ehre!

(aus: "Kirche in der Zeit" - 2018/8-9, Quelle: P-D, Nr. 26/49, 2018)
>>

Kommentar UB: Wie ist es eigentlich in **Deutschland**? Es gibt z. B. die **Kreuze-Märsche** gegen die Kindestötung im Mutterleib: In Münster/Westfalen im März zum von-Galen-Denkmal: 500 Teilnehmer/innen? In Berlin immer im September: Vielleicht 7000 Teilnehmer/innen. Es gibt Kongresse, von denen der **Kongress "Freude am Glauben",** meistens in Fulda, hervorsticht - vielleicht 500 Teilnehmer/innen. Ein gewisses Ärgernis bei den Kreuze-Märschen (jeder trägt ein weißes Kreuz) kann man in folgendem sehen: Es sind nur 3-4 deutsche Bischöfe (incl. Weihbischöfe) dabei - in Frankreich und Spanien sollen bei ähnlichen Märschen erheblich mehr vertreten sein Sollen deutsche Bischöfe "Taktiker" sein -" immer darauf achten, potentielle Rückkehrer zum katholischen Glauben nicht zu verprellen"? **Kardinal von Galen (+ 1946)**, zu dessen Denkmal in Münster auf dem Domplatz man ja zieht, hätte diese Frage anders beantwortet - nämlich nach dem alten Kirchenlied: *"... ich geh voran, ich weise wohl, wie man wahrhaftig wandeln soll!-* **Mir nach, Christen!" Deutschland kann sich von anderen Ländern noch eine Scheibe abschneiden!**